



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

24.10.05 Nr. 138

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/

+++ planlos durch aachen +++ wasser ist lecker +++ apfel und ei verwandeln sich in moebel +++ orga chaos +++ das leben ist schoen +++ nach der pruefung ist toll +++ umtrunk fuer alle +++ aachen belagert +++ wundertueete +++ nervfaktor +++ hilfe +++ autor +++ alte saecke +++ propaganda +++ 2:2 auf torlinie ++

Kindergarten

Ach, war die Vorlesunxfreie Zeit nicht schön? Nein, ich meine nicht den Stress mit den Prüfungen und so - ich dachte da an das Kasperletheater in Berlin: Eine Wahl aber gaaanz øle Gewinner: Die CDU/CSU, weil sie die stärkste Fraktion war, die SPD, weil sie die stärkste Partei war, die Linken, weil die SPD nicht gewonnen hat, die FDP, weil sie mehr Stimmen hat als früher^a. Ist doch toll, wenn alle so glücklich sind. Ich habe auch øl dabei gelernt: Bei den nächsten Umfragen gebe ich einfach die Gegenpartei an - denn schließlich ist ein Gewinn scheinbar davon abhängig, was im Vergleich zu den Umfragen rauskommt und es zählt nicht der Vergleich zu den letzten Wahlen^b. Aber neben den ganzen unterhalt-samen Aspekten^c gab's auch Positives zu beobachten: Die Leute haben miteinander geredet, sie haben sich geeinigt, es sieht so aus als hätten wir eine Regierung^d. Nun wollen wir hoffen, dass unser eigener Kindergarten es genauso macht. Am Mittwoch^e tagt wieder unsere Öcher **SPaß-Sitzung**^f. Und da soll die neue Regierung^g gewählt werden. Im Gegensatz zu den Junx und Mädels in Berlin hatten unsere Vertreterinnen und Vertreter den Vorteil, dass sie 3 Monate Zeit hatten und das ganze ohne Pressetrubel ausdiskutieren konnten.^h Von daher hoffe ich, dass am nächsten Donnerstag der neue AStA feststeht - ich denke, dass kann ich als Wähler erwarten!

KasperleGeier Georg

^a aber nicht in der Regierung sitzt

^b Wie ich naiver Weise immer angenommen hatte.

^c Zugegeben um das unterhaltsam zu finden braucht man schon eine gewisse Grundeinstellung - sonst wirkt es eher traurig.

^d Wie gut sie funktioniert werden die nächsten Jahre zeigen müssen.

^e 26.10.05

^f Ob der Shuttle-Bus auch an dieser Location hält konnte ich leider nicht in Erfahrung bringen

^g der AStA

^h Zugegeben sie werden dafür nicht bezahlt und müssen ,nebenbei noch für Prüfungen lernen ...

Hartgesotten

Es ist immer wieder schön, wenn mensch sieht, das es hier an der Uni vorwärts geht. Also mit anderen Worten wenn Projekte fertig werden. So ist das jetzt beim Lesegarten der Informatikbibliothek passiert. Pünktlich zu Herbstbeginn kann man sich jetzt auch draußen hinsetzen und lernen. Die großen Schirme sind da echt praktisch. Freuen wir uns auf den nächsten Sommer und sagen danke.

regenfesterGeier Jens

Rallye

Alle Jahre wieder^a werden die Erstis, bewaffnet mit Appel und Ei^b, auf die Rallye geschickt. Bei der ganzen τscherei lernt mensch nicht nur die Stadt und die Läden sehr gut kennen, sondern mensch erτscht auch ganz tolle Sachen. Jedes Jahr werden die harterτschten und erfeilschten Dinge mit sχrer Verblüffung und Kopfschütteln betrachtet.

Ein paar Highlights^c der letzten Jahre waren zum Beisπel:

- 2 Fernseher
- 1 Persertepτch
- 1 Sofa
- 1 neuer Grill
- 1 großer Ohrensessel
- 1 Alienuhr
- 1 Baum (lebend)
- 1 Mooshammer-Pappaufsteller^d
- Straßensχlder
- Sχld vom 3-Ländereck

Auch im nächsten Jahr sind wir wieder mal gespannt, was mensch so alles aus einem Appel und nem Ei machen kann.

KrämerGeier Jens

^a kommt das komische Kind

^b gefährliche Terroristen Herr Schily

^c neudeutsch für Höhepunkt

^d das blanke Grauen

Und wir leben...

...immer noch, auch wenn Mensch das nach dem Umtrunk ølleicht bezweifeln mag. Auf jeden Fall war wieder øl los und alle haben sich gut unterhalten oder es zumindest versucht. Leider mussten wir dieses Jahr eine Eupne^a pro Flasche nehmen. Aber das hat das bunte Treiben nicht beeinträchtigt.

Anfang Dezember gibt es dann auch wieder den traditionellen Printentest in der Fachschaft eures Vertrauens. Natürlich mit reichlich Printen, Speklatius und Glühwein. Na dann wohlbe-kommt's.

InfoGeier Jens

^a zähneknirsch

Termine

- Di, 25.10. 20⁰⁰ Uhr Erstsemesterabend des Schwulenreferats, Gasborn 13
 - Mi, 26.10. 19³⁰ Uhr 2. Sitzung des 54. Studierenden-Parlaments, Theatersaal
 - q 27.10. 20⁰⁰ Uhr Lesung mit Stephan Niederwieser^a, Theater99
 - Fr, 04.11. 21⁰⁰ Uhr ErstsemesterInnen-Party der Fachschaften I/1 und 7/1, Theatersaal
 - Fr-So, 25.-27.11. , ErstsemesterInnen-Wochenende, Rursee
 - Sa, 17.12. Schwules Fest, Mensa Academica
- ∞ Jeden Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung
∞ Mo-Fr, 12-14⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde

^a Rückfragen bitte an: mail@schwulenreferat-aachen.de

Pptokolarisches

Ach, war die Vorlesunxfreie Zeit nicht schön? Es gab wieder ϕ le Prüfungen zum Zeitvertreib. Man hatte eine ϕ lzahl an Freizeitbeschäftigungen: Lernen im Westpark, Lernen im Hangeweiher, Lernen in der Bibliothek^a, Lernen bei Freunden, Lernen zu Hause. Wenn bei so ϕ l Abwechslung nicht Freude aufkommt^b Ein gutes Hilfsmittel beim Lernen sind Prüfunxpptokolle. Doch leider haben wir in der Fachschaft meist nur eine sehr geringe Anzahl an aktuellen Pptokollen.^d Desweg hier der Aufruf: Schreibt Pptokolle! Schickt sie der Fachschaft^e. Φ le schreiben nach der Prüfung eh eine Mail an Kommilitonen, die diese Prüfung noch vor sich haben und berichten, was dran kam – macht doch einfach ein Pptokoll daraus! Im Gegensatz zu anderen Fachschaften haben wir es noch nicht eingeführt, dass wir alte Pptokolle nur rausgeben, wenn wir auch ein neues dafür bekommen. Dieses System funktioniert aber nur, wenn alle freiwillig mithelfen! Und auch wens schwer fällt: Auch Pptokolle von schlecht gelaufenen Prüfungen sind wichtig! Erwartunxvoll euer...

pptokollGeier Georg

^a oder sonstigen Lernräumen

^b Ich bin nie ironisch!^c

^c Ich weiß gar nicht, was Ironie ist.

^d Insbesondere die Mathematikerinnen und Mathematiker geben hier ein ganz schlechtes Bild ab.

^e schrank@fsmpi.rwth-aachen.de

Neulich in der Mensa...

Ach ist das herrlich, eine schöne Tasse Kaffee nach dem Essen, auch wenn das Essen von der Mensa war... Ein einsamer Geier lehnte vor kurzem an der Kaffeetheke in der M1, sah Studis dabei zu, Essen zum und vom Tisch bringen. Er dachte über die Definition des Wortes Kanibalismus nach, es gab mal wieder die tollen χ ckenwings, und leider viel zu wenig davon. Wenn die Essensreste, die in der Mensa anfallen, an die Schweine verfüttert werden, zählt das dann auch dazu?^a Der Geier schweifte in seinen Gedanken ab, fing ν ber den Sinn seines Daseins zu sinnieren^b und schwebte geistig davon. Platsch!

^a es sollte dann auch vorher Schnitzel gegeben haben

^b schreibt mir Artikel!

Buchtivism Geier

Buchkritik:

Ralf Moll

-Typgerechtes Fasten leicht gemacht-
ISBN 3-89373-948-3

In obigem Buch gibt's Tipps fürs Fasten! Zuerst bekommt mensch auf ϕ len, ϕ len Seiten eingetrichtert, welch wahres Wundermittel Fasten doch sei. Hat sich mensch evtl. zu Beginn noch etwas gegen diese Meinung gesträubt, schwindet spätestens nach der hundertsten Wiederholung langsam der Widerstand.

Dann werden die drei Wunder-Fast Methoden erläutert, die eher wirken wie Fast-Wun ... ach, auch egal. Jedenfalls gibt es das Saft-, das Früchte- und das Suppen-Fasten.

Welche Fasten-Methode für Dich die richtige ist, wird ν ber dein „Naturell“ bestimmt: Drei Naturelle gibt es – also auch drei Fragebögen. Damit das alles nicht zu schwierig wird, gibt es bei jeder Frage nur die Optionen „Ja“ oder „Nein“ – der Fragebogen mit den meisten „Ja“-Antworten bestimmt per Überschrift Dein Naturell.

Die Fragen ermitteln je nach Fragebogen, ob ich $g\rho\beta$, mittel oder klein sei, geduldig, ausgeglichen oder ungeduldig sei usw. streng wissenschaftlich eben – ich bin ein Bewegungsnaturell!. Alternativ \exists Empfindungs- und Ernährungsnaturell.^a Letzteres ist eine nette Umschreibung für ...? Jedenfalls sollte ich antworten, ob meine Nase „knollig“ sei oder ob meine Ohren „fleis χ g“.

Dann habe ich über mich erfahren: „Da das Bewegungsnaturell ein hitziger Feuertyp π st, der im gesunden Zustand nie friert, ist grundsätzlich alles zu vermeiden, was diesen Typ noch zusätzlich erhitzt und „heißspornig“ macht. Aus diesem Grund ist das Suppen-Fasten für das Bewegungsnaturell nicht geeignet.“ – Ja genau!

Danach erfährt mensch noch über das Fasten: „Unverzichtbar ist der tägliche, morgendliche Einlauf. Hierzu benötigen Sie einen Irrigator (Einlaufgerät, in der Apotheke erhältlich)“ Soso! Dann kommt die „Bedienungsanleitung“:^b „Sie legen sich z.B. auf ein Badetuch, entspann τ f die linke Seite oder knien sich in den Φ rfüßlerstand und führen das eingefettete Endstück des Schlauches anal ein. (ähnlich einem Φ berthermometer)“ Ah, genau! Anschließend noch der nette Rat, mensch „sollte [doch] schnell eine Toilette aufsuchen.“ Danke für den Tipp — ich bin weg!

WunderGeier Andreas

^a plus beliebige Auswahlen

^b Irrigator bereits einsatzbereit!

PLATSCH!

Plötzlich und unsanft wurde der Geier aus seinen Träumen gerissen, aufgeweckt sah er sich um, ν beltäter ausfindig zu machen. Er sah unweit vor sich einen auf dem Boden liegen, komisch, eigentlich gehört sowas nicht dort hin, wo kommt's her? Oberhalb des Haufens sah er an Stelle der Decke, welche vor kurzem noch intakt gewesen ist ein Loch...

Beim Teutates, der Himmel ist uns auf den Kopf gefallen.

gallischerGeierObu

Macht's gut und Danke für die Fischköpfe!